

Wolfsblick

EinBlick in...



Wolfhalden
mit Weitblick

Inhalt

- 2-5 Gemeinde
- 6-7 Arbeitsgruppe
Schulraumplanung 2.0
- 8 Adventsfeier
- 10-12 Schule
- 13 Rätsel
- 14-15 Jahresrückblick
- 16-19 Vereinsleben
- 20-24 Verschiedenes
 - 25 Kantonales in Kürze
- 26-27 Kirchen
- 28 Veranstaltungen



Feierliche Eröffnung des Jugendraums

Am Freitag, 16. Januar 2026, wurde der neue Jugendraum der Gemeinde freudig und offiziell eröffnet. Bei Musik und Verpflegung nutzten zahlreiche Jugendliche und Interessierte die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten zu erkunden und kennenzulernen.

Der Jugendraum bietet jungen Menschen einen modernen, sicheren und offenen Treffpunkt für Freizeit, Austausch und gemeinsame Aktivitäten. Die Gemeinde freut sich auf eine rege Nutzung. Informationen zu den Öffnungszeiten sowie weitere nützliche Details sind auf der Webseite der Gemeinde einsehbar.

(mm)

Infos:



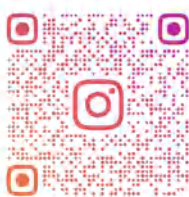
Februar 2026



LINKEDIN



INSTAGRAM



GEMEINDE_WOLFHALDEN

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Wolfhalden

Druck

Walz-Druck GmbH, Walzenhausen

Redaktion

Isabelle Kürsteiner (iks),
Gino Pauletti, Martina Moser (mm),
Yvonne Schweizer, Barbara Sieber

Schreibende

Isabelle Kürsteiner (iks)

Layout

sieberwerbbig, Barbara Sieber

Beitragsannahme & Inserate

wolfsblick@wolfhalden.ar.ch
Telefon 071 898 82 82

Redaktionsschluss

Am 16. des Vormonats um 16.00 Uhr

Ausnahme

Redaktionsschluss Sommerausgabe (Juli & August):

Freitag, 3. Juli 2026, 16.00 Uhr

Erscheint jeweils in der letzten Woche des Vormonats

Wolfsblick-Abo für Auswärtige

10 Ausgaben im Jahr, Fr. 40.00
Bestellen unter 071 898 82 82
wolfsblick@wolfhalden.ar.ch

weitere Infos

www.wolfhalden.ch

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Keine Rücktritte aus kommunalen Behörden

(Pressemitteilung Dezember 2025)

Der Gemeinderat nimmt erfreut zur Kenntnis, dass auf Ende des Amtsjahres 2025/2026 keine ordentlichen Rücktritte aus kommunalen Behörden (Kantons- und Gemeinderat) erfolgen. Die vom Regierungsrat angesetzte Ergänzungswahl im April 2026 braucht somit nicht stattzufinden.

Kündigung von Alina Schlegel, Sachbearbeiterin Finanzverwaltung

(Pressemitteilung Dezember 2025)

Alina Schlegel, Sachbearbeiterin der gemeinsamen Finanzverwaltung Wolfhalden-Walzenhausen, hat ihre Anstellung bei der Einwohnergemeinde Wolfhalden per Ende Februar 2026 gekündigt. Der Gemeinderat hat dies mit Bedauern zur Kenntnis nehmen müssen.

Ortsplanungsrevision Wolfhalden

Nach der Überarbeitung des Baureglements und des Zonenplans lagen die Dokumente im Dezember 2023 öffentlich auf. Dagegen gingen diverse Einsprachen bei der Gemeinde ein. Aufgrund dieser und veränderter Rahmenbedingungen (Anpassungen und Vorgaben durch den Kanton) wurden das Baureglement und der Zonenplan erneut überarbeitet. Das überarbeitete Baureglement wurde im Anschluss dem Kanton im Frühsommer 2025 zur erneuten Vorprüfung eingereicht. Der Vorprüfungsbericht ist in der Zwischenzeit eingegangen. Die entsprechende Auswertung und die damit verbundenen Bereinigun-

gen wurden durchgeführt. Der Gemeinderat hat die überarbeitete Fassung an seiner letzten Sitzung zuhanden der 2. Mitwirkung verabschiedet und das Mitwirkungsdatum auf 2. Februar bis 3. März 2026 festgesetzt. Die Publikation erfolgt im kantonalen Amtsblatt und auf der Webseite der Gemeinde. Nach der Auswertung der bis dahin eingegangenen Rückmeldungen hat eine Ergänzungsaufgabe zu erfolgen. Der Gemeinderat wird zu gegebener Zeit wieder informieren.

Teilrevision der Gemeindeordnung

Die laufende Reorganisation des Gemeinderats und der Verwaltung hat die Teilrevision der Gemeindeordnung zur Folge. Der erarbeitete und vom Kanton vorgeprüfte Entwurf wurde vom 8. November bis 8. Dezember 2025 der Volksdiskussion unterstellt. Es haben sich insgesamt acht Personen aktiv beteiligt und ihre Stellungnahme abgegeben. Der Gemeinderat dankt herzlich für dieses Engagement.

An der Sitzung vom 15. Januar 2026 hat der Gemeinderat alle Eingaben zur Kenntnis genommen und beraten. Nebst der direkten Beantwortung an alle Mitwirkenden sind auf der Webseite der Gemeinde veröffentlicht.

Aufgrund der Rückmeldungen hat der Gemeinderat beschlossen, die Berechnung der Finanzkompetenzen in Artikel 9 und 20 weiterhin als % zum Ertrag einer Steuerein-

heit zu belassen. Obwohl viele Ausserrhoder Gemeinden die Praxis der fixen Schwellenwerte bereits umgesetzt haben und vom Kanton auch klar befürwortet wird, hat sich der Gemeinderat für diese Änderung entschieden. Die Anpassung wird im Entwurf vorgenommen, sodass im Anschluss das Edikt für die Abstimmung über die Teilrevision im Juni 2026 erarbeitet werden kann.

Schulraumplanung 2.0 – Auswertung der Umfrage

Die Umfrage zur Schulraumplanung Wolfhalden 2.0 wurde von 155 Personen ausgefüllt, wovon die grosse Mehrheit in Wolfhalden wohnhaft und stimmberechtigt ist. Dies stellt eine erfreuliche Beteiligung dar und ermöglicht ein gutes und breit abgestütztes Stimmungsbild aus der Bevölkerung. Wie bei freiwilligen Online-Umfragen üblich, ist die Teilnahme nicht vollständig repräsentativ für alle Bevölkerungsgruppen, dennoch lassen die Ergebnisse eine klare Gesamttendenz erkennen. Die Ergebnisse zeigen die wichtigsten Anliegen und Prioritäten der Teilnehmenden.

In den Antworten wird deutlich, dass das Thema Schulraumplanung in Wolfhalden intensiv bewegt und viele Personen eine klare Haltung oder Erwartungen zu verschiedenen Aspekten des Projekts haben. Gleichzeitig wird aufgezeigt, welche Aspekte der Schulraumplanung aus Sicht der Teilnehmenden besonders wich-

tig sind, wo Informationsbedarf besteht und in welchen Bereichen Vorbehalte gegenüber der früheren Vorlage bestanden.

Die Resultate der Umfrage werden in Berichtsform in dieser Ausgabe des Wolfsblicks publiziert (Seite 6+7). Zudem sind die Unterlagen inkl. Präsentation der Ergebnisse auf der Webseite publiziert.

Betreuungsteam Jugendraum

Das Team des Jugendraums ist vollständig. Mit der Wahl von Athena Sigg, René Matschie, Cédric Görtz, alle Wolfhalden, Cornel und Jan Bischofberger, Heiden, und Fabian Suhner, Thal, konnte das Betreuungsteam komplettiert werden. Der Gemeinderat gratuliert zur Wahl und dankt allen für die Bereitschaft, diese wichtige Aufgabe für unsere Jugendlichen zu übernehmen. Das Team wird sich in der März-Ausgabe des Wolfsblicks der Bevölkerung vorstellen.

Beschaffung Garderobenschränke für die Oberstufe

Im Oberstufenschulhaus der Schule Wolfhalden ist die Garderobensituation schon länger nicht zufriedenstellend. Es fehlt die Möglichkeit, den Lernenden genügend Platz zur Aufbewahrung ihrer persönlichen, aber auch der schulischen Gegenstände wie Laptops etc. zu bieten. Der Gemeinderat hat der Arbeitsvergabe zur Beschaffung der Garderobenschränke für die Oberstufe Wolfhalden der Firma K. Schweizer AG

(kipa), Gossau, in der Höhe von Fr. 28'407.49 inkl. MwSt., zugestimmt. Die Aufwendungen sind im Voranschlag 2026 vorgesehen.

Sanierung Kindergartenstrasse

Die Kindergartenstrasse wird in diesem Jahr saniert. Die Aufwendungen sind in der Investitionsrechnung des Voranschlags 2026 mit Fr. 714'000.00 eingestellt. Nach der Annahme des Voranschlags durch die Stimmberechtigten hat der Gemeinderat dem vorliegenden, von der Firma NRP Ingenieure AG, Teufen, ausgearbeiteten Bauprojekt zugestimmt. Es erfolgt nun das nach dem öffentlichen Beschaffungswesen notwendige Verfahren zur Einholung der erforderlichen Offerten. Ebenso wurde das Bauverfahren angestossen.

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- der Seilfabrik Ulmann AG, St. Gallen, den Auftrag für den Ersatz des Netzes der Spielpyramide beim Sportplatz in der Höhe von Fr. 19'613.65 inkl. MwSt. vergeben. Die Ausgaben sind im Voranschlag 2026 vorgesehen.

(mm)

Baubewilligungen

Bärlocher Karl, Vorderbühle 543, v.d. D. Hasler AG, Dorf 98, 9428 Walzenhausen, Ersatz des Elektro- und Ölofens durch aussenaufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parz. Nr. 831, Vorderbühle.

Basler Samuel, Steinfeldstrasse 25A, 8153 Rümlang, Ersatz bau- fälliges Gartenhäuschen, Parz. Nr. 853, Weid.

Berchtold Daniel, Mühltoibel 997, Projektänderung zum bewillig- ten Baugesuch Nr. 2024-33: Trep- penaufgang an Ostfassade und Erweiterung Hobbyraum im Un- tergeschoss sowie Farb- und Fas- sadenbildanpassungen des Wohn- hauses mit Nordanbau, Parz. Nr. 1302, Mühltoibel.

Halter Jeremy, Stapfenweg 1, 9410 Heiden, Einbau Dachgaube, Parz. Nr. 230, Friedberg.

Kast Simon, Kronenwiese 1319, Verglasung der Loggia an der Süd- seite, Parz. Nr.1539, Hinterdorf.

Wyss Rudolf und Eva-Maria, Hin- teregg 175, Sanierung Westfassa- de, Parz. Nr. 475, Hinteregg.

Handänderungen Oktober bis Dezember 2025

Oberhänsli Helen, Wolfhalden (Er- werb 26.06.2002) an Gisler Bruno Urs, Schattdorf, und Schütze Su- san, Gais, zu 1/2 Miteigentum, Lie- genschaft Nr. 177, 436 m² Grund- stückfläche, Wohnhaus Nr. 486, Mühltoibel.

BÄUMLIN AG, in Lutzenberg (Er- werb 06.05.1999) an hüsli.ch AG, in St. Gallen, Liegenschaft Nr. 42, 162 m² Grundstückfläche, Tobel- mühle, Liegenschaft Nr. 46, 387 m² Grundstückfläche, Gebäude Nr. 356, Tobelmühle, und Liegen- schaft Nr. 925, 37 m² Grundstück- fläche, Tobelmühle.

Finanz und Immobilien AG, in St. Gallen (Erwerb 29.08.2022) an Sim- gra Immo AG, in Steckborn, Lie- genschaft Nr. 268, 343 m² Grund- stückfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 65, Kronenstrasse.

Koch Maximilian Bruno, Wolfhal- den (Erwerb 22.12.1998) an Kern Brigitte Patricia, Wolfhalden, 1/2 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1389, 766 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1171, Lehn.

Kern Brigitte Patricia, Wolfhalden (Erwerb 22.12.1998) an Koch Maxi- milian Bruno, Wolfhalden, 1/2 Mit- eigentum an Liegenschaft Nr. 1591, 613 m² Grundstückfläche, Wohn- haus Nr. 1433, Lehn.

Sidler Gabriela Mathilde, Freidorf (Erwerb 28.08.2024) an Optimis Ca- pital AG, in Goldach, Liegenschaft Nr. 1124, 786 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 126, Gartenhaus Nr. 992, Vorderhasli.

Erbengemeinschaft Pizio Fermo (Erwerb 07.11.2014) an Keller Ma- rianna Ruth, Wolfhalden, Liegen- schaft Nr. 391, 5'821 m² Grund- stückfläche, Inneres Holz.

Fermo Pizio AG, in Heiden (Erwerb 25.03.2013) an Keller Marianna Ruth, Wolfhalden, Liegenschaft Nr. 388, 211 m² Grundstückfläche, Kaltenbrunnen, Liegenschaft Nr. 389, 7'521 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 102, Wohnhaus Nr. 787, Inneres Holz, und Liegenschaft Nr. 390, 2'485 m² Grundstückfläche, Inneres Holz.

Leschzyk Christian Robert, Wolf- halden, und Veser Leschzyk Nicole Carla, Wolfhalden, zu je 1/2 Mit- eigentümer (Erwerb 10.03.2006, 23.04.2014) an Werren Oliver Phi- lip, Balgach, und Werren Renáta, Balgach, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 57, 872 m² Grund- stückfläche, Wohnhaus Nr. 1251, Gartenhaus Nr. 1335, Vorderhasli, und Liegenschaft Nr. 1213, 1'189 m² Grundstückfläche, Hinterhasli.

BroVentures AG, in Herisau (Erwerb 23.07.2025) an SC Strategy Consult AG, in Herisau, Miteigentumsan- teil Nr. 10040, 1/51 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1541, Hinterdorf, Miteigentumsanteil Nr. 10041, 1/51 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1541, Hinterdorf, Miteigentumsan- teil Nr. 10042, 1/51 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1541, Hinterdorf, und Miteigentumsanteil Nr. 10043, 1/51 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1541, Hinterdorf.

Überwachung mit Videokameras...

...auf öffentlichem Grund für das Gebiet der Velounterstände der Mittel- und der Oberstufe der Schulanlage Friedberg

Aufgrund der immer wieder auftretenden Manipulationen an abgestellten Fahrzeugen bei der Mittel- und Oberstufe Wolfhalden hatte sich der Gemeinderat im Mai 2025 für die Installation von die Personenidentifikation ermöglichenden Überwachungskameras ausgesprochen.

Die dafür nötige Bewilligung des Kantons liegt vor und die Kameras konnten an den vorgesehenen Standorten zur Überwachung der beiden Velounterstände der Mittel- und Oberstufe installiert werden. Die Überwachung läuft bereits.

Das entsprechende Konzept ist auf der Webseite der Gemeinde einsehbar.



Die Bewilligung ist vorerst bis zum Ende des Schuljahres 2026/27 befristet. Eine Verlängerung kann mittels Gesuchs beim Departement Inneres und Sicherheit des Kantons beantragt werden.



Der Gemeinderat bedauert diese nötige Massnahme, erhofft sich durch die Überwachung allerdings eine Auflösung der Manipulationen. (mm)



Überwachungskameras Standort Eingang Turnhalle Oberstufe und Veloständer unterhalb Mittelstufe



Wolfhalden

mit Weitblick

Fristen Amtsrücktritte für Kommissionsmitglieder

Gemäss Art. 42^{bis} Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte (bGS 131.12) weisen wir auf folgende Rücktrittsfristen hin:

Zurücktretende Kommissionsmitglieder haben ihren Rücktritt bis spätestens Ende Februar 2026 schriftlich der Gemeindekanzlei einzureichen.

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Gerber Noah, geboren am 11. Dezember 2025, Sohn des Länzlinger Marco und der Gerber Carole.

Jost Beat, geboren am 24. Dezember 2025, Sohn des Jost Stefan und der Jost Nathalie.

Todesfall

Tobler Oskar, gestorben am 25. November 2025 in St. Gallen, geboren 1949.

Resultate Umfrage Schulraumplanung 2.0

Im Folgenden sind die Resultate und die wichtigsten Erkenntnisse der Umfrage Schulraumplanung 2.0 vom November 2025 zusammengefasst.

Wahrnehmung der früheren Vorlage und Gründe für das Nein

Die Analyse der Antworten zur Abstimmung vom September 2024 zeigt ein konsistentes Bild der zentralen Kritikpunkte. Eine Mehrheit jener Personen, die damals mit Nein gestimmt haben, nannte vor allem folgende Gründe:

- Unsicherheit bezüglich Kosten und Finanzierung
- Wahrgenommene Unklarheit oder Unreife des Projekts
- Zu wenig Mitsprache und Transparenz im Prozess
- Fragen zur Eignung des Standorts oder zur baulichen Ausgestaltung
- Unklarheiten rund um die Turnhallenlösung

Diese Gründe wurden auch von den Personen, welche Ja gestimmt haben, genannt und decken sich mit frei formulierten Bemerkungen. Dort wurden ebenfalls häufig Zweifel an der Projektklarheit, Fragen zur Nutzung einzelner Gebäude sowie Unsicherheiten hinsichtlich langfristiger Kosten genannt. Damit entsteht der Eindruck, dass das Ergebnis der Abstimmung nicht primär eine Ablehnung der Schulraumentwicklung an sich oder der vorgestellten Bauten darstellt, sondern eine Reaktion auf offene Fragen und wahrgenommene Planungsunsicherheiten war.

Umgang mit Information und Kommunikation

Die Einschätzung der bisherigen Informationspolitik fällt insgesamt mehrheitlich kritisch bis neutral aus. Viele Teilnehmende fühlten sich zwar grundsätzlich informiert, wünschten sich jedoch klarere, kontinuierliche oder detailliertere Informationen. Besonders wichtig scheint die Möglichkeit gewesen zu sein, Prozessschritte, Kostenentstehung und funktionale Überlegungen besser nachvollziehen zu können.

Mit Blick auf die Zukunft zeigt die Umfrage ebenfalls deutlich, dass ein Grossteil der Teilnehmenden bereit wäre, sich im Rahmen von Mitwirkungselementen einzubringen – zB. über Resonanzgruppen, Workshops oder auch online. Dies deutet darauf hin, dass die Bevölkerung eine aktive, aber klar strukturierte Form der Beteiligung schätzt, die einerseits Raum für Rückmeldungen lässt, andererseits die Entscheidungsprozesse verständlich macht.

Einschätzung zu Anforderungen an zukünftigen Schulraum

Die Fragen zur Wichtigkeit verschiedener Kriterien zeichnen ein klares Bild der Erwartungen an zukünftigen Schulraum. Besonders hohe Priorität haben:

- Funktionalität und pädagogische Eignung der Räume
- Nachhaltigkeits- und Energieaspekte
- Kostenrahmen und langfristige Tragbarkeit
- Transparente Begründung des Raumbedarfs
- Erschliessung und Sicherheit im Umfeld

Diese Aspekte werden deutlich häufiger als «wichtig» oder «sehr wichtig» bewertet, während weniger zentrale Themen – etwa ästhetische oder stark standort-spezifische Elemente – in den Hintergrund treten.

Die Umfrage zeigt zudem, dass die Bevölkerung grundsätzlich offen für verschiedene Projektvarianten ist. Sowohl eine kostenreduzierte Lösung als auch eine Variante mit zusätzlicher Infrastruktur wie einer grossen Turnhalle finden bei vielen Teilnehmenden Zustimmung, sofern diese Varianten gut begründet sind und nachvollziehbare Vorteile bieten.

Dies deutet darauf hin, dass zukünftige Entscheide weniger am Umfang des Projekts scheitern werden, sondern vor allem an der Plausibilität der Argumentation, der Klarheit, der Herleitung und der Transparenz im Prozess.

Wahrnehmung bestehender Gebäude und Infrastruktur

Die Rückmeldungen zum alten Dorfschulhaus Dorf 3 zeichnen ein vielschichtiges Bild.

Während ein kleinerer Teil der Bevölkerung den Erhalt positiv bewertet, sieht eine grössere Gruppe die Bedeutung des Gebäudes für den langfristigen Schulbetrieb eher als begrenzt. Auffällig ist insbesondere die geringe Bereitschaft, erhebliche Mehrkosten für eine schulische Weiterverwendung zu tragen.

Dies weist darauf hin, dass die Rolle von Dorf 3 im Kontext der Schulraumentwicklung nicht eindeutig vordefiniert ist, finanzielle Überlegungen aber eine zentrale Rolle

spielen. Gleichzeitig zeigt die Umfrage, dass das Gebäude durchaus einen Wert für das Dorfleben besitzt, dessen zukünftige Nutzung sorgfältig und breit abgestützt geprüft werden sollte.

Gesamtinterpretation

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die Bevölkerung die Weiterentwicklung des Schulraums grundsätzlich unterstützt, gleichzeitig aber klare Erwartungen an die methodische, planerische und kommunikative Qualität des Prozesses hat. Die Umfrage zeigt keine fundamentale Ablehnung eines neuen Schulhauses oder zusätzlicher Infrastruktur, sondern vielmehr eine Sensibilität für Kosten, Transparenz und Nachvollziehbarkeit.

In vielen Antworten kommt der Wunsch nach einer Lösung zum Ausdruck, die funktional solide, finanziell tragbar und klar begründet ist.

Gleichzeitig macht die Umfrage deutlich, wo die Bevölkerung Fragen oder Unsicherheiten hat.

Beim Standort, bei der Rolle bestehender Gebäude, bei der Definition des Raumbedarfs und bei der langfristigen Infrastrukturplanung, insbesondere im Bereich der Turnhalle. Genau diese Bereiche müssen – und werden – im weiteren Prozess der Arbeitsgruppe vertieft bearbeitet.

Ableitung für die nächsten Arbeitsschritte

Aus den genannten Ergebnissen ergeben sich vier zentrale Themenfelder, die im nächsten Schritt der Planung detailliert untersucht werden:

1. Raumbedarf:

Nachvollziehbare Herleitung des funktionalen Bedarfs auf Basis von Schülerzahlen, pädagogischen Konzepten, demographischer Entwicklung und kantonalen Vorgaben.

2. Standort und Zufahrt:

Untersuchung der verkehrlichen, schulwegspezifischen und räumlichen Eignung sowie der langfristigen Entwicklungsmöglichkeiten.

3. Dorf 3:

Klärung, ob und in welchem Umfang das Gebäude weiterhin schulisch genutzt werden soll oder ob alternative Nutzungsformen geeigneter sind.

4. Turnhallenfrage:

Variantenbildung (Einfachhalle, Mehrzweckhalle etc.) und transparente Kosten-Nutzen-Abwägung.

Diese vier Themen spiegeln die Bereiche wider, in denen die Bevölkerung die meisten Fragen stellt oder Unsicherheiten wahrnimmt – und bilden somit eine sinnvolle Grundlage für die weitere Projektentwicklung.

Die Arbeitsgruppe Schulraumplanung 2.0 wird diese Fragestellungen nun vertieft und strukturiert bearbeiten und die nötigen Fakten zusammentragen. Sobald erste Erkenntnisse zu den Punkten vorliegen, wird die Arbeitsgruppe diese präsentieren und die Meinung der Bevölkerung wieder abholen. In

den üblichen Kommunikationsmitteln der Gemeinde wird laufend über den aktuellen Stand berichtet werden. Abonnieren Sie doch den Newsletter der Gemeinde, damit Sie die neuesten Meldungen immer direkt erhalten.

Die Arbeitsgruppe dankt nochmals allen, welche sich Zeit für die Umfrage genommen haben. Mit den Erkenntnissen sind für die Arbeitsgruppe die Prioritäten und nächsten Schritte klar aufgezeigt worden.

Die Präsentation der Ergebnisse ist auf der Webseite der Gemeinde, unter folgendem Link, einsehbar: <https://www.wolfhalden.ch/bildung/schulraumplanung-20.html/174>



Herzliche
Gratulation

Solenthaler Hansruedi
11. Februar 1946

Gut Karl,
29. Februar 1928

Adventsfeier 60 Plus der evangelischen Kirchengemeinde

Am 7. Dezember 2025 war es wieder Zeit für die Adventsfeier. Wir durften viele fröhliche Gesichter begrüßen. Auch die älteste Einwohnerin und den ältesten Einwohner von Wolfhalden, Heidi Weingart im 102. und Karl Gut im 97. Lebensjahr, durfte ich herzlich willkommen heissen.

Zwei Konfirmandinnen, Zoe Bock und Anouk Egli, unterstützten die Kirchenvorsteherschaft bei allen anfallenden Arbeiten bis zum Schluss. Ein grosses Danke den Beiden!

Gespannt warteten alle auf die musikalische Begleitung. Für diese war Silvio Kolb mit seinem Hack-

brett auf wunderschöne Weise besorgt. Dann erwartete uns eine appenzellische Weihnachtsgeschichte, vorgetragen durch unseren Pfarrer Andreas Hess (Weihnachtsgeschichten aus dem Appenzeller-Verlag von Esther Ferrari). Zwischendurch erklang immer wieder schöne Hackbrett-Musik. Natürlich sangen wir auch ein Weihnachtslied.

Der offizielle Teil endete mit einem Weihnachtssegens von Andreas Hess für die weitere Advents- und Weihnachtszeit.

Nun durfte ich im Namen unserer Kirchengemeinde zu einem kleinen Imbiss aus der Kronenküche einladen. Herzlichen Dank Nathalie Rzetelski mit ihrem Team für die Bewirtung.

Schnell waren alle in tiefe Gespräche verwickelt, und der Nachmittag ging im Nu vorbei. Bald war es für die ersten Gäste Zeit zu gehen.

Wir verabschiedeten zufriedene Leute und wünschten ein gutes «Nach-Hause-Kommen». Es ist mir wichtig, allen, die geholfen haben, den Nachmittag zu etwas Besonderem zu machen, ganz herzlich zu danken. Ein Dank geht auch an die Einwohnergemeinde für die finanzielle Unterstützung des Anlasses.

KIVO T.Z.



Wolfhalden mit Weitblick

Urnenabstimmung vom 8. März 2026

In der Gemeinde Wolfhalden gelangen am Sonntag, 8. März, folgende Sach- und Wahlgeschäfte zur Abstimmung:

Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative "Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)" und direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung
- Volksinitiative "200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)"
- Volksinitiative "Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)"
- Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung

Ersatzwahl in den Nationalrat

- Wahl für den Rest der Amtsdauer 2023–2027

Briefliche Stimmabgabe / Urnenöffnungszeiten

Alle Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Die Anleitung dazu finden Sie auf dem Stimmrechtsausweis. Die Urnenöffnungszeiten und die Möglichkeit der vorzeitigen Stimmabgabe sind ebenfalls auf dem Stimmrechtsausweis ersichtlich.

GEMEINDEKANZLEI WOLFHALDEN

ALLES GUTE ZUM JAHRESWECHSEL

Liebe TierbesitzerInnen, liebe KundInnen,

ein Jahr geht, ein neues beginnt – für uns sogar ein ganz besonderes!

Ab 1. Januar 2026 übernehmen die langjährigen Mitarbeiterinnen
Corina Kobel, Sarah Günther und Kira Krauer
die Tierarztpraxis Im Bad AG von Max Känzig.

Wir freuen uns auf diesen Neubeginn und auf viele weitere gemeinsame Jahre
mit Ihnen und Ihren Tieren.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen
Ihnen und Ihren Vierbeinern ein frohes neues Jahr.

Ihr Team der Tierarztpraxis Im Bad AG



**TIERARZTPRAXIS
IM BAD**

Tierarztpraxis Im Bad AG • Badstrasse 8A • 9410 Heiden • Tel. 071 891 50 22

/// Kantonsschule Trogen
Appenzell Ausserrhoden



KAMMER KONZERT

Freitag, 13.02.2026, 19.00 Uhr
Kirche Wolfhalden

Ensembles der Kanti Trogen

Eintritt frei, Kollekte, weitere Informationen: www.kanti-trogen.ch/konzert

Raum für Ihre Botschaft.
Platz für Ihr Inserat!

Unihockeynacht 2025 Oberstufe Wolfhalden/Grub AR

Die Oberstufe Wolfhalden organisierte wie jedes Jahr die sagenhafte und legendäre Unihockeynacht. Am Donnerstagabend, 18. Dezember, dem letzten Schultag des Jahres 2025, trafen wir uns in der Oberstufenturnhalle. Rund 80 Kinder kamen mit Turnschuhen und ganz viel Energie im Gepäck und im Bauch.

Als Erstes spielten wir in den gemischten Teams, welche die Lehrpersonen zusammengestellt hatten. Obwohl wir nicht mit unseren engsten Kollegen waren, hatten wir viel Spass. Wir lernten so die anderen besser kennen und freundeten uns mit ihnen an. Zur Verpflegung gab es Hotdog und Kuchen, sodass wir auch immer gestärkt auf das Spielfeld konnten.

Im zweiten Teil des Abends spielten wir in den Dreamteams. Diese Gruppen konnten wir selbst zusammensetzen. Das hat besonders Spass gemacht, weil wir mit unseren Freunden spielen konnten.

Bei den Dreamteams gab es viele einzigartige Momente und viele Emotionen, von Frust über Niederlagen bis hin zur Freude über den Sieg. Viele Eltern und ehemalige Schülerinnen und Schüler kamen, um zu sehen, wer dieses Jahr Sieger der Dreamteams wird.

Alle fieberten gespannt mit und feuerten uns an. Das gab uns allen noch ein bisschen mehr Kraft. Es war eine sehr spannende Hälfte des Abends, denn viele Gleichwertige traten gegeneinander an. Als alle Spiele durch waren, stand fest, dass das Team «Hänsel und Gretel» gewonnen hat. Danach gab es eine Rangverkündigung, wobei jeweils von den Erst-, Zweit- und



Sieger Kategorie Dreamteam

Drittplatzierten ein Foto gemacht wurde. Das Siegerteam bekam dieses Jahr einen «Speedy Heiden»-Essensgutschein. Zum krönenden Abschluss durfte das Gewinnerteam gegen die Lehrerinnen und

Lehrer antreten. Das Spiel gegen die Lehrpersonen gewannen die Schüler. Damit war der Abend zu Ende. Wir waren alle sehr müde und hatten viel Spass.

Alicia Steinhäuser & Jasmin Peter, 2. Sek.



Siegerteam Gemischte Mannschaften

Interessante Radiowoche

Die Mittelstufe hat vom 4. bis 7. November zusammen mit dem powerup_radio aus dem Kinderdorf Pestalozzi, Trogen, eine Radiowoche durchgeführt.

Wir hatten viel Spass uns zu überlegen, wie man die Radiowoche gestalten könnte. Es gab Quiz-Fragen, Rätsel, Hörspiele, Interviews und natürlich viel Musik. Wir wurden in Gruppen aufgeteilt und konnten Ideen aufschreiben. Anina, Elena und ich wollten ein Interview mit dem Geräteturnleiter Willi Lanker machen. Wir füllten Sendeuhr und Senderaster und nahmen uns auf, um zu hören, wie das lief. Dann gab es noch Änderungen. Wir waren am Mittwoch von 10 bis 10.30 Uhr dran.

In jedem Klassenzimmer hörte man Radio, wir konnten uns auf der Webseite www.powerup.ch nachhören. Kurz bevor wir dran

waren, wurde uns gesagt, dass Willi Lanker krank sei. Jetzt brauchten wir spontan eine neue Interviewpartnerin und entschieden uns für Sarina Allenspach. Sie war Geräte-turnerin, ist jetzt Volleyballleiterin und bereit, schnell einzuspringen. Wir schrieben unsere Interviewfragen neu und machten ein Vorgespräch. Dann waren wir bereit im Radiobus loszulegen.

Wir waren sehr aufgeregt. Aber als wir fertig waren, wollten wir es gleich nochmals machen. Es war toll, die ganze Woche lief Radio und am Donnerstag waren wir noch lange in der Schule.

Lara, 6. Klasse

Der Beginn des Radioprojekts

Die Leute vom Radio kamen schon ein oder zwei Wochen früher, um alles zu erklären, ein paar Posten zu machen und natürlich, um den Ra-

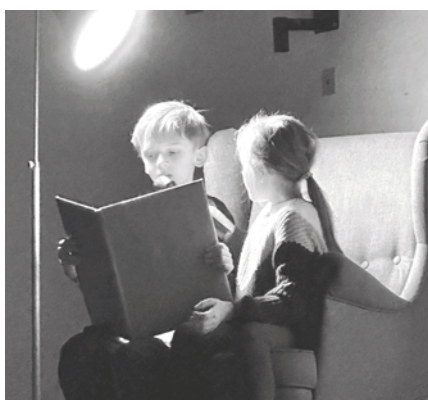
dio-Bus zu zeigen. Danach hatten wir mehrere Tage Zeit für Vorbereitungen, Berichte zu schreiben und um die ganzen Sendungen vorzubereiten. Jetzt war die Woche gekommen, am Montag hatten wir den ganzen Tag Zeit, um noch weitere Sachen, wie den Sendeplan, die Sendeuhr und auch die ganzen Playlists abzuschliessen. Dann war endlich der Tag da, an dem die ersten Sendungen live gingen. Man hat voll gemerkt, dass die Kinder am Anfang nervös waren, aber gegen Ende war das dann weg. So lief das die ganze Woche weiter, doch am Donnerstag war das heissbegehrte Special. Am Abend gab es Sendungen bis 19 Uhr und viele Erwachsene waren da. Es gab Würste und Getränke. Am nächsten Morgen gab es noch ein paar letzte Sendungen, dann war das Radioprojekt leider vorbei.

Lenz, 6. Klasse



Adventseinstimmung: Das rote Paket

Aufgeregt und voller Vorfreude erlebten die Kinder, wie sich die Stühle im Kronensaal nach und nach mit erwartungsvollen Besucherinnen und Besuchern füllten – bis auf den letzten Platz. Vorfreude und Stolz waren auf beiden Seiten deutlich spürbar. Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse leisteten ihren Beitrag zu einer stimmungsvollen Adventseinstimmung: beim Schattentheater, beim Vorlesen der Geschichte oder beim gemeinsamen Singen der Lieder.



Das aufgeführte Stück erzählte von einem geheimnisvollen roten Paket, gefüllt mit Zuversicht, Liebe, Glück und Dankbarkeit, das das Leben im Dorf auf besondere Weise veränderte. «Man darf das rote Paket nicht öffnen, man darf es nur weiterverschenken», sagte die Grossmutter zu Anna. So wurde das Paket weitergereicht und zauberte allen Beschenkten ein



Lächeln ins Gesicht – ein Geschenk fürs Herz.

Für Anita Sonderegger war dieses Weihnachtsspiel nach vielen bezaubernden Aufführungen ein ganz besonderes: Es war das letzte Mal, dass sie ihre grosse Krea-

ktivität und Schaffenskraft in ein Weihnachtsspiel unserer Schule einbrachte. Im kommenden Sommer wird sie pensioniert. Ihr enormes Wissen, ihr unermüdliches Engagement und ihre Liebe zur Schule prägten all die Jahre immer wieder unsere Weihnachtsspiele in besonderer Weise. Dafür sind wir von Herzen dankbar und wir werden sie unsäglich vermissen.

Zum Schluss durften viele solcher roten Pakete ihren Weg antreten, um Zuversicht, Liebe, Glück und Dankbarkeit in ganz Wolfhalden und darüber hinaus weiterzutragen. *Das Unterstufen Zelg Team*

**Unverbindliche Beratung
und Kostenvoranschläge**

**Malereiwerkstatt
Pivac GmbH
+41 79 769 03 58
malerei@pivac.ch**

Inhaber M. Pivac
Vorderdorfstrasse 58
9427 Wolfhalden
www.pivac.ch

**Malerarbeiten • Naturfarben
Spachteltechnik • Tapezieren**

Rätsel

Ich kann gebrochen werden, ohne dass mich jemand berührt oder dass ich überhaupt anwesend bin! Und doch kann mich jeder geben! Was bin ich?

Ein Versprechen.

Welches sehr lange Mauerwerk ist weltbekannt und wurde einst von einem Kaiser erbaut, der Angst vor dem Feind hatte?

Die Chinesische Mauer

Ein Arzt verschreibt seiner Patientin 4 Tabletten. Alle Tabletten müssen in einem Abstand von 30 Minuten eingenommen werden. Wie viel Zeit vergeht, bis die Patientin die letzte Tablette zu sich nimmt.

90 Minuten

Welche Personen sind auf einem Schiff gleichzeitig blind und können doch sehen?

Blinde Passagiere

Ich werde nass, damit ein andere nicht mehr nass sein muss. Wer oder was bin ich?

Ein Handtuch



ih partner für ihre technik



elektro fürer ag | Dorf 803 | 9427 Wolfhalden
071 898 50 40 | info@elektrofuerer.ch | www.elektrofuerer.ch



Alles norm - oder was?

 royalnorm küche & bad	 norm elektro	 norm montagen	 norm kontroll	 norm sanitär	 norm-gruppe
---	--	---	---	--	---

Jahresrückblick 2025 – in Wolfhalden war was los

Höhepunkt war die erfolgreiche Gewerbeausstellung auf dem Sportplatz. Infolge einer Durchleuchtung der Kommunikationsarbeit der Gemeinde entstanden verschiedene Projekte. Für die Fortsetzung von «Schulraum 2.0» wurde eine neue Arbeitsgruppe gebildet.

Gemeinde und Politik

– Heiko Heidemann, Gemeinderat, und Hanspeter Hohl, GPK, traten auf Ende Amtsjahr 2024/25 zurück. Nachfolger waren Michael Allenspach, Ressort Bildung, und Renata Rölli, GPK. Weil Gemeindeschreiberin Martina Oehry kündigte, erfolgte eine Neuorganisation. Janine Junker wurde für die Stelle als Sachbearbeiterin der Gemeindekanzlei gewählt. Yvonne Schweizer feierte ihr 15-Jahrdienstjubiläum.

– Andreas Notter von Notter & Notter, Sulgen, durchleuchtete die Kommunikationsarbeit. Im Anschluss wurde eine Kommunikationsstrategie erstellt. Dies führte zur Gründung einer Kommunikationskommission.

Neu eingeführt wurden auf der Webseite ein Newsletter-Abo und ein Gefäss für Leserbriefe. Die Nutzung der Social-Media-Kanäle LinkedIn und Instagram waren weitere Neuerungen, ebenso wie die «Offene Ratsstube» und der «Dialog-Treff».

– Walzenhausen trat am 1. Januar der «Regionalen Feuerwehr Vorderland» bei. Anlässlich der Hauptübung wurde die neue Autodrehleiter vorgestellt.

– Wolfhalden führt seit dem 1. April die eigene Finanzverwaltung und neu zusätzlich diejenige von Walzenhausen.

– Am 3. Mai gab der «Tag der offenen Tür» Einblick in den Werkhof.

– Am 20. Juni lud die Gemeinde zum «Zämesitze» ein.

– Im Frühling veröffentlichte Journalist Peter Eggenberger sein zwölftes Buch «Lache isch di bescht Medizin». Am 2. Juli starb der Wolfhändler Ehrenbürger in Au; er wurde am 26. September mit einer Gedenkfeier im Hotel Krone geehrt.

– Am 13. Juli feierte die älteste Wolfhändlerin Heidy Weingart-Elmer ihren 102. Geburtstag im Betreuungszentrum Heiden.

– Nach den Sommerferien befasste sich der Gemeinderat mit der Schulraumplanung 2.0 und stellte eine Arbeitsgruppe zusammen. Bis Juli 2026 erfolgt eine temporäre Schulraumerweiterung mittels Container.

– Am 20. September fand der 1. «Dialog-Treff» statt.

– Eine Woche später stimmte die Bevölkerung der Vereinbarung zur Führung einer Regionalen Sozialhilfebehörde zwischen den Gemeinden Grub AR, Heiden, Rehetobel und Wolfhalden zu.

– Zustimmung ebenso am 30. November zur Steuerfussenkung um 0,1 auf 3,7 Steuereinheiten.

Wirtschaft

– Physiofit Meier schloss und empfahl die Physiotherapie «Gesundheitspunkt».

– Das Betreuungs-Zentrum in Heiden investierte 1,5 Mio. Franken in Sanierungen. Das Präsidium übernahm Gino Pauletti von Markus Pfister.





- Zum 25-jährigen Jubiläum wandelte sich der Verein Spitex Vorderland in eine AG um.
- Am 15. Oktober traf die neue Forstmaschine bei der Forstkorporation Vorderland ein.

Vereine

- Der Jodlerklub «Echo vom Kurzenberg» lud Mitte März zur Abendunterhaltung.
- Der Schwingclub präsentierte seine neuen Vereinskleder.
- Das Laientheater spielte Ende März «Mission Million» bei vollen Krone-Sälen. Ende Mai löste Anna Fürer den bisherigen Präsidenten Roland Benz ab.
- Sonderausstellung im Museum zu Generalkonsul Carl Lutz.
- Das 2. Fussball-Grümpeli zog über 200 Fussballerinnen und Fussballer an.
- Wiederum gut besucht war die Viehschau Wolfhalden-Lutzenberg. Ausgestellt wurden 244 Kühen, Rinder und drei Stiere.
- Ein voller Erfolg war wiederum der «Glühwii-Fritig».

Kirche

- Mitte April wurden Risse an der Ost- und Westfassade beseitigt.
- Die reformierten Kirchgemeinden Heiden, Reute-Oberegg, Walzenhausen und Wolfhalden verhandeln über einen Zusammenschluss.
- Die Umgestaltung des Friedhofs hat im Oktober begonnen.

Verschiedenes

- Die Wohnbautätigkeit beim Schulhaus Zelg mit vier Mehrfamilienhäusern und 16 Wohnungen wurde anfangs Jahr abgeschlossen.
- Ein neues Angebot von Anna-Maria Lieberherr heisst «Gemeinsam Tönen und Singen».
- Am ersten Internationalen World Cup für rollstuhlgestütztes Paragliding errang Daniel Schiess im Februar den Vizeweltmeister-Titel.
- Ab Mai wurden die Grillstellen Gaismühle, Klusbach und Eichenbach am Witzweg mit Spielelementen aufgewertet und Rheinwelten-TV besuchte Maja Maier und ihren Verpflegungswagen im Sonder.

iks



- Höhepunkt des Jahres war die «Gwerb25» unter dem Motto «ZÄMÄVORWÄRTS» vom 12.-14. September. Die Gewerbeausstellung des Handwerker- und Gewerbevereins Wolfhalden & Lutzenberg fand auf dem Sportplatz Wolfhalden in einem Zelt statt. Das OK unter Präsident Christian Fisch und die 40 Ausstellenden freuten sich über eine grosse Besucherschar.



Fantastische «Hüüler»-Nacht

Am 10. Januar 2026 fand unsere alljährliche «Hüüler»-Nacht statt. Trotz des sehr schlechten Wetters hat es viele Besucherinnen und Besucher nach Wolfhalden gezogen, was uns natürlich riesig gefreut hat.

Zuerst durften wir in der gut besetzten Kirche unser Können unter Beweis stellen. Im Anschluss

folgte der Sternmarsch und das Monsterkonzert unserer Gastguggen.

Wir «Hüüler» bezogen in der Zwischenzeit unsere Posten und warteten, bis die Türen zu unserer «Hüüler»-Nacht geöffnet wurden.

Es wurde wie üblich bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Wir möchten uns nochmals bei den Besuchenden, Sponsoren, Gastguggen, der Gemeinde und allen anderen Beteiligten bedanken. Aktuell geniessen wir die gemeinsamen Stunden an den tollen Festen und Umzügen.

J. Eugster



Kundenschreiner

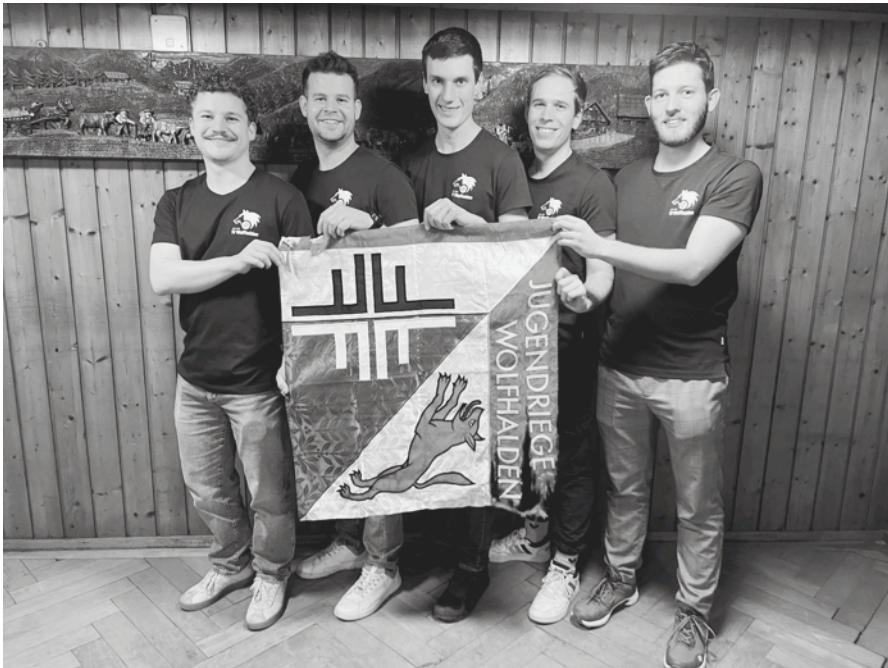
Bruno Alder



- Renovationen/ Isolationen
- Einbauschränke
- Türen/ Katzentüren
- Parkett und vieles mehr...

Wolfhalden/ Lutzenberg 079 313 99 18 alderholz@bluewin.ch

140. Hauptversammlung mit Jassturnier



Der neue Vereinsvorstand, Selim Jung, Aktuar, Patrick Ineichen, Präsident, Andrin Heierli, Jugendverantwortlicher, Luca Lätsch, Oberturner und Simon Ruppenner, Kassier, mit der alten Jugifahne

Die Hauptversammlung des Turnvereins Wolfhalden fand Mitte Januar im Restaurant Baumgarten statt. Neben personellen Entscheidungen standen sportliche Anlässe und bedeutende Vereinsprojekte im Mittelpunkt.

Der bisherige Vorstand wurde weitgehend bestätigt: Simon Ruppenner (Kassier), Luca Lätsch (Oberturner), Andrin Heierli (Jugendverantwortlicher) und Selim Jung (Aktuar) wurden wiedergewählt. An der Spitze des Vereins kam es zu einem Wechsel: Patrick Ineichen übernahm das Präsidium von Rico Sturzenegger.

Vier Mitglieder traten aus dem Verein aus, vier Mitglieder wurden neu als Aktivmitglieder und zwei weitere als Mittturner aufgenommen. Im Anschluss an den offiziellen Teil klang der Abend in geselliger Runde mit einem vereinsinternen Jassturnier aus.

Höhepunkte 2026

Bereits am Samstag, 28. Februar, steht mit «Capture the Flag» ein sportlicher Anlass auf dem Programm. Anmeldungen können noch bis am 16. Februar eingereicht werden. Ein weiterer Höhepunkt ist die Teilnahme am Kan-

tonaltturnfest in Herisau an den Wochenenden vom 13. und 14. Juni sowie vom 19. bis 21. Juni. Ein zentrales Vereinsprojekt ist die geplante Neueinkleidung der Turnenden Vereine Wolfhalden. Vorgesehen ist eine komplette neue Vereinsbekleidung, deren Einweihung Anfang Juni gemeinsam mit Sponsoren stattfinden soll. Gleichzeitig wird eine neue Vereinsfahne für die Jugendriegen präsentiert. Die Kosten dafür belaufen sich auf knapp 15'000 Franken; dank Sponsoren sind bereits rund 9'000 Franken gedeckt. Weitere Spenden werden gerne unter untenstehendem QR-Code entgegengenommen.



Hinweis zu Trainingszeiten der Jugendriegen sowie des Turnvereins. Die Turnstunden finden jeweils am Freitag statt.

Kleine Jugi: 17.00 bis 18.30 Uhr
Grosse Jugi: 18.30 bis 20.00 Uhr
Turnverein: 20.00 bis 22.00 Uhr

Selim Jung

Die Flottengarage –
für innovative Unternehmen
das Mehr an Wiedererkennung

airbag
garage 

Kronenstrasse 193 9427 Wolfhalden
071 898 10 10 airbag-garage.ch

Gospelchor Heiden – in Concert

Der Gospelchor Heiden kann auf zwei sehr erfolgreiche Konzerte in Rorschach und Heiden zurückblicken. Unter der Leitung von Michael Stübi entstand ein abwechslungsreiches Programm mit dem mitreissenden und berührenden Gospel-Groove.

Mit Malcolm Green konnte ein Gastsänger gewonnen werden, der die Gospelmusik im Blut hat, so dass der berühmte Funke sehr schnell auf das Publikum übersprang. Er wusste mit seiner unvergleichlichen Stimme zu überzeugen und mit Begeisterung konnte der Chor seine Vielseitigkeit beweisen. Priska Nyffenegger, Projektsängerin, und Judith Schlegel, Chormitglied, unterstützten den Chor bravourös mit ihren Solo-Liedern. Bei den im Duett vorgetragenen Songs mit Malcolm Green und Solosängerin Michaela de Aza Martinez liess sich das Publikum gerne mitreissen und spendete tosenden Beifall.

Band-E-Piano, Bass und Schlagzeug – begleiteten rhythmisch perfekt durch die Konzerte und die choreografischen Choreinlagen sowie die kreative Lichtgestaltung rundeten das fetzige Programm ab. Das bekannte Schlusslied «O

Happy Day» löste bei den Konzertbesucherinnen und Konzertbesuchern ein begeistertes Applaudieren und Standing Ovation aus und trug zu einem unvergesslichen Konzerterlebnis bei.

Esther Mächler



«Glühwii-Fritig»...

...zum Dritten

Gemütliches Beisammensein bei Glühweinduft, kleinen Snacks, Freunden und Bekannten – manchmal braucht es gar nicht viel für eine vorweihnächtliche Stimmung. Das OK blickt bereits zum dritten Mal zusammen mit den Vereinen DTV, FTV, Landfrauen und Zimmereschützen Tanne auf einen gelungenen Anlass zurück.

Wir danken den tatkräftigen Helfenden und der Gemeinde für die Unterstützung.

Ein ganz spezieller Dank geht wiederum an all die vielen Besucherinnen und Besucher.

Für das OK des «Glühwii-Fritig»

Sarah Niederer



De Martin
Der Maler

Pio De Martin

Walzenhausen/Rheineck

M 079 404 33 84

www.de-martin.com

**IHR LEBEN
IN FARBE**

Einführungskurs in Botanik ab März

Naturinteressierten bietet der Appenzeller Vogelschutz in diesem Jahr zum ersten Mal einen Einführungskurs in Botanik an. Der Kurs richtet sich an Erwachsene und Jugendliche.

Am Ende des Kurses sollten Sie die häufigsten Blumen, Gräser, Bäume und Sträucher bestimmen können. Gleichzeitig erfahren die Teilnehmenden viel Spannendes über Pflanzen und ihre Lebensräume. Der Kurs dauert von März bis September. Er umfasst einen Einführungsabend (18.30 bis 21.00 Uhr) und sechs Exkursionen an

Samstagen (ca. 09.00 bis 15.00 Uhr) zu botanisch interessanten Orten im Appenzellerland und eine ins Rheintal.

Die Anlässe werden durch erfahrene Feldbotanikerinnen und Feldbotaniker geleitet.

Grundkurs in Botanik:

Start am 31. März 2026. Kursinhalt, Terminplan und weitere Informationen: www.appenzell.birdlife.ch Auskünfte und Anmeldung bis 15. Februar bei Tobias Brülisauer, Grub AR. Tel. 071 891 19 06, wonnensstein@bluewin.ch



Der Wiesen-Bocksbart (Haber-march), früher auf Heuwiesen weit verbreitet, kann in wenig gedüngten Wiesen und an Wegrändern angetroffen werden.

Foto: Hans Walter Krüsi



Der Frauenschuh ist unsere grösste einheimische Orchideenart. Seine Vorkommen sind geheim und werden zum Schutz nicht preisgegeben.

Foto: Hans Walter Krüsi



Wolfhalden mit Weitblick

2. Öffentliche Mitwirkung / Volksdiskussion

zur Revision des Baureglements sowie zur Revision der Zonenplanung

Der Gemeinderat erwägt, am Baureglement und am Zonenplan gegenüber der 1. Auflage Änderungen ins Auge zu fassen, und unterstellt die Revision des Baureglements sowie die Revision der Zonenplanung betreffend die Grundstücke Nrn. 44, 46, 48, 195, 196, 209, 365, 411, 521, 718, 825, 925, 954, 955, 1237, 1249 und 1521 wie folgt der öffentlichen Mitwirkung:

Revision des Baureglements sowie Revision der Zonenplanung betreffend die Grundstücke Nrn.

- 521, 825, 954, 1521 (teilweiser Verbleib im Baugebiet);
- 718 (teilweiser Verbleib im Baugebiet und teilweise Umzonung in Gewerbezone GE I);
- 955 (Verbleib im Baugebiet und Überlagerung mit Sondernutzungsplanpflicht);
- 44, 46, 48, 925 (Verzicht auf Überlagerung mit Sondernutzungsplanpflicht);
- 411 (Verbleib in Wohn- und Gewerbezone WG2 und Ortsbildschutzzone);
- 365 (Änderung Schutzzumfang Kulturobjekt);
- 195, 196, 209, 1237, 1249 (teilweise Umzonung in Verkehrsfläche im Baugebiet VFi).

Der Zonenplan Gefahren wird im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren nachgeführt. Die aktuellen Gefahrenprozesse sowie allfällige Überlagerungen verschiedener Gefahrenstufen und -prozesse sind in der Gefahrenkarte unter www.geoportal.ch abrufbar.

Die Unterlagen sind **vom 2. Februar bis 3. März 2026** zur Mitwirkung aufgelegt.

Während dieser Frist sind alle Informationen auf www.mitwirkung-wolfhalden.ch publiziert, wo direkt und einfach Stellung bezogen werden kann. Die Unterlagen sind ebenfalls auf der Gemeindegewebseite einsehbar. Stellungnahmen können auch schriftlich innerhalb der Frist zuhänden des Gemeinderates eingereicht werden. Eine E-Mitwirkung wird jedoch erwünscht.

Vielfalt der Museen im Appenzellerland

Das Jahr 2026 steht im Appenzellerland ganz im Zeichen eines vielfältigen und lebendigen Museumsprogramms. Die Museen präsentieren ein breites Angebot an Ausstellungen und Veranstaltungen für Kunst- und Kulturinteressierte, Familien, junge Museumsbegeisterte und historisch Neugierige. Die Museen laden dazu ein, sich überraschen zu lassen, Unbekanntes zu entdecken und Bekanntes aus ungewöhnlichen Perspektiven zu betrachten.

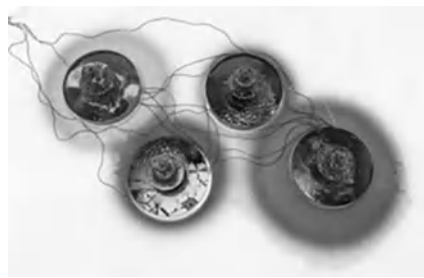


Werner Meier

Gemeinsame Formate und Publikumserfolge

Das im letzten Jahr lancierte kooperative Vermittlungsprojekt «Reiseziel Museum» hat Familien aus dem Appenzellerland, aus St. Gallen, Liechtenstein und dem Vorarlberg begeistert. Rund 1'000 Personen besuchten die fünf beteiligten Museen (Museum Heiden, Museum Henry Dunant Heiden, Museum Gais, Brauchtummuseum Urnäsch und Appenzeller Volkskunde-Museum Stein). Im Jahr 2026 stösst das Museum Herisau neu dazu. An den Sonntagen vom 5. Juli, 2. August und 6. September 2026 können Familien für

einen Franken bzw. einen Euro pro Person rund 50 Museen besuchen und an kurzweiligen Familienprogrammen teilnehmen. Das öffentliche Format «Kinderkurse im Museum» wird 2026 fortgeführt. Sieben Museen bieten von April bis Oktober Kurse für Kinder im Primarschulalter an. An einem Mittwoch- oder Samstagnachmittag erleben die Kinder während zweieinhalb Stunden das Museum auf praktische und spielerische Weise – etwa beim Draisinefahren, beim Herstellen von Süßigkeiten oder beim Kennenlernen des «Silvesterchlausens».



Caline Aoun

Am 10. Mai findet in den Museen im Appenzellerland und in der Stadt St. Gallen der Internationale Museumstag statt. Die Museen sind an diesem Sonntag von 10 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Bereits am 17. Januar lud erstmals die Museumsnacht Appenzell ein – eine Kooperation von Kunstmuseum, Kunsthalle und Museum Appenzell.



Kinderzeichnungen

Die einzelnen Museen

- Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch
- Museum Heiden
- Museum Gais
- Museum Appenzell
- Kunstmuseum Appenzell/ Kunsthalle Appenzell
- Museum Herisau
- Figurentheatermuseum Herisau
- Museum für Lebensgeschichten Speicher
- **Museum Wolfhalden**
- Velomuseum Rehetobel
- Schützenmuseum Trogen
- Zeughaus Teufen

Detailprogramme siehe unten:
www.museen-im-appenzellerland.ch



Biedermeier

Rosental. Das Kino in Heiden.

Programm Februar 2026

So	1.2.	15:00	Checker Tobi 3 – Die heimliche Herrscherin der Erde	6/4	D
So	1.2.	19:30	Hamnet	12/10	D
Di	3.2.	14:15	Nachmittagskino: Bauernkrieg (Re-Release)	12/10	dialekt
Di	3.2.	19:30	Rental Family	6/4	D
Mi	4.2.	15:00	Woodwalkers 2	6/4	D
Fr	6.2.	20:00	Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	6/4	D
Sa	7.2.	17:00	Rental Family	6/4	D
Sa	7.2.	20:00	Hamnet	12/10	D
So	8.2.	15:00	Woodwalkers 2	6/4	D
So	8.2.	19:00	Bauernkrieg (Re-Release)	12/10	dialekt
Di	10.2.	19:30	Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	6/4	D
Mi	11.2.	15:00	Mein Freund Barry	6/4	dialekt
Do	12.2.	19:30	Ewigi Liebi Schweizer Premiere	10/8	dialekt
Fr	13.2.	20:00	Rental Family	6/4	D
Sa	14.2.	17:00	Hiver a Sokcho	12/10	0v/d
Sa	14.2.	20:00	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
So	15.2.	15:00	Der letzte Walsänger	0/0	D
So	15.2.	19:30	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Di	17.2.	19:00	Herbstfeuer mit Regisseur Roman Vital	10/8	dialekt
Mi	18.2.	15:00	Woodwalkers 2	6/4	D
Mi	18.2.	20:00	Cinéclub: Flow	6/4	
Fr	20.2.	20:00	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Sa	21.2.	17:00	Extrawurst	12/10	D
Sa	21.2.	20:00	Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	6/4	D
So	22.2.	15:00	Der letzte Walsänger	0/0	D
So	22.2.	19:30	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Di	24.2.	19:30	Hamnet	12/10	D
Mi	25.2.	15:00	Die Drei ??? – Toteninsel	6/4	D
Fr	27.2.	20:00	Hiver a Sokcho	12/10	0v/d
Sa	28.2.	17:00	Herbstfeuer	10/8	dialekt
Sa	28.2.	20:00	Überraschungsfilm		

Rosenbar Freitag und Samstag
www.kino-heiden.ch



Buchtipp der Bibliothek Wolfhalden

Es gibt keinen Weg, der nicht irgendwann nach Hause führt

Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nichts über sich selbst und seine Herkunft weiss. Sein Alter wird geschätzt, er bekommt den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht. Dort lernt er die etwas ältere

Kriegswaise Margret kennen, die ihn schon im Heim zu beschützen versucht. Die beiden werden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschliessen, sich nie wieder loszulassen. Doch während sie mit aller Kraft versuchen, gemeinsam das Geschehene zu vergessen und ein normales Leben zu führen, werden die Folgen ihrer Vergangenheit auch für die nachkommenden Generationen bestimmend...



HÖRMANN

TORE, TÜREN,
VERGLASUNG,
& SERVICE.



LÜCHINGER

METALL • GLAS • TÜR & TOR

071 757 10 10 • luechinger-metallbau.ch

FensterPr+jekt.ch



Häscho scho dä Durchblick?
Fenster- und Türösungen von FensterProjekt.ch

- Fenster und Hauseingangstüren
- Schiebetüren
- Insektenschutz
- Hunde- und Katzenklappen
- Neubauten und Renovationen
- Service-Reparaturen, Glasersatz



FensterProjekt.ch | info@fensterprojekt.ch
Wiesentalstrasse 1 | 9425 Thal | +41 71 888 06 06

Verschiedenes

Cinéclub

Mittwoch, 18. Februar 2026

«Flow»

nicht nur für Katzenfreunde!

Eine kleine schwarze Katze streift durch die Wälder, als plötzlich eine gigantische Flutwelle in kürzester Zeit alles unter sich begräbt. Im letzten Moment gelingt es der verzweifelten Katze, sich auf ein treibendes Segelboot zu retten, wo bereits ein Wasserschwein Zuflucht gefunden hat. Schnell kommen weitere Tiere dazu: ein gutmütiger Labrador, ein sammelwütiger Katta sowie ein stolzer Sekretärvogel. Es geht ums Überleben, und so hat die bunt zusammengewürfelte Truppe keine andere Wahl, als ihre instinktiven Ängste und Feindschaften zu überwinden und einander zu helfen. Der lettische Filmemacher Gints Zilbalodis sorgt mit diesem atemberaubenden Animationsfilm für Aufsehen. «Flow» spielt in einer Welt ohne Menschen und kommt gänzlich ohne Dialoge aus. Die Tiere sprechen nicht, sondern verständigen sich lediglich über ihr Verhalten und ihre natürlichen Laute, ein Hör- und Seherlebnis! Rosenbar ab 19.15 Uhr offen.

Katja Laux

Comedy Abend

**in der Linde mit CENK
am 6. Februar 2026**

CENK nimmt uns mit auf eine neue Reise.



In seinem zweiten abendfüllenden Comedy-Programm reisen wir mit ihm durch ein Wochenende, das Cenks Leben für immer verändert hat. Ein lehrreiches, aber auch absurdes, verrücktes und wahrlich schräges Wochenende. CENKs neue Kabarett- und Comedy-Geschichte ist eine Einladung, den Alltag hinter sich zu lassen, durchzuatmen und das Leben einfach nur zu genießen. Zumindest einen Abend lang.

Tickets unter www.lindeheiden/klein-kunst Eventfrog oder an der Abendkasse

Türöffnung um 19.30 Uhr - Beginn um 20.15 Uhr - Eintritt CHF 25.00

Linde Heiden

**NATUR
FARBEN
MALEREI**
SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

Ihre Vorteile mit uns:

- 100 % natürliche Materialien (Lehm, Kalk, Ölfarbe, Mineralfarben)
- Über 30 Jahre Erfahrung
- Wohngesund & atmungsaktiv
- Nachhaltig & langlebig
- Nur eigenes Fachpersonal

naturfarbenmalerei.ch

**FASNACHTS-
DISCO**
im Kronensaal Wolfhalden
FREITAG, 20. FEBRUAR 2026
von 19.00 bis 22.30 Uhr

Mer ladet alli Schüelerinne und Schüler vo de Mittel-/Oberstufe i zu dä **Fasnachts-DISCO!**

- Für Unterhaltig sorgäd eusi DJs
- Äs git Buffet und Getränke

Chum doch au!
Mer freued üs!
OK Kinderfasnacht
071 855 01 75

**NEU
5,- CHF
Eintritt**
inkl. Konsumations
gutschetn

Alkohol- und Rauchverbot!
* Jegliche Haftung wird vom Veranstalter abgelehnt!

Kino Rosental

Donnerstag, 12. Februar 2026,
19.30 Uhr

Schweizer Filmpremiere «Ewigi Liebi»

Heidi und Daneli sind Anfang 50, als sie sich nach 30 Jahren wieder begegnen. Beide waren in- einander verliebt, bis sich ihre Wege trennten, weil sich Daneli

nach einer Lüge seines Bandkumpels Ferdinand auf eine Nacht mit der Dorfschönheit Sabe einliess. Doch Heidi erwischte sie und heiratete Ferdinand. Heute führt Daneli einen Musik-Plattenladen in Zürich, muss diesen aber wegen Sanierung räumen. Bauherrin ist

ausgerechnet Heidi. So begegnen sich die beiden wieder und würden alles dafür geben, könnten sie die Zeit zurückdrehen... In den Hauptrollen sehen wir Schweizer Schauspieler wie Susanne Kunz, Luca Hänni und weitere bekannte Gesichter.

KINDER-FASNACHT
Wolfhalden

Samstag, 21. Februar 2026
Von 13.30 bis 17.00 Uhr im Kronensaal

**Für Unterhaltig isch gsorgt:
fetzige Musik und Animation
führed üs durch dä Namittag**

**Guggenmusik:
Wolfshüüler
um 15.45 Uhr**

**Chüechä, Torte und
anderi feini Sache wartet uf chllini
und grossi Bsuecher**

**Konfettiwettbewerb
mit tollen Preisen!**

Chum doch au!!!
Mer freued üs!
OK Kinderfasnacht
☎ 071 855 0175

Kino Rosental

Dienstag, 17. Februar 2026, 19.00
Uhr

Filmgespräch zum Film «Herbstfeuer»

Das legendäre Grandhotel Waldhaus wird durch ein Feuer zerstört. Eine Hellseherin belastet den damaligen Hoteldirektor schwer. Der Brandfall bleibt ungelöst. Doch das Feuer lässt den Hoteldirektor nicht mehr los. Mit dem Herzstück des Kurorts ist auch ein Teil seines Lebens zerstört worden und mit der Anschuldigung der Hellseherin, das Grandhotel hätte seinetwegen brennen müssen, ist seine heile Welt durcheinandergeraten. Obwohl er nicht an Wahrsagerei glaubt, ist er fest davon überzeugt, dass sein ehemaliger Mitarbeiter aus Rache an ihm Feuer legte. 30 Jahre später versucht er, den Fall mit einem pensionierten Polizisten nochmals aufzurollen. Dieser orientiert sich an Tatsachen und nicht an Interpretationen. So rückt neben einem dubiosen Bergsteiger und dem Ex-Mitarbeiter auch der Direktor selbst in den Fokus der Ermittlungen.

Anschliessend Filmgespräch mit der Schweizer Regisseur Roman Vital

Kantonales in Kürze

Allgemeines

Fürstentum Liechtenstein beteiligt sich bei klick

Das FL ist per 1. Januar Partner der interkantonalen Kulturvermittlungsplattform «klick – Kulturvermittlung Ostschweiz» und erweitert damit die Kultur-Zusammenarbeit von AR, SG, TG.

Kantonsrat (KR)

Individuelle Prämienverbilligung

Der KR hat für die Prämienverbilligung in der Krankenversicherung 39,02 Millionen Franken genehmigt. Das sind rund 180'000 Franken mehr als im vergangenen Jahr. Davon bezahlt der Bund 23,2 Millionen; 15,8 Millionen Franken übernimmt der Kanton. Ein Antrag auf Prämienverbilligung ist bis spätestens 31. März 2026 möglich. Infos.: www.sovar.ch.

Regierungsrat (RR)

Direktor der Assekuranz tritt vorzeitig zurück

Jürg Solèr verlässt die Assekuranz AR per Ende August 2026. Die Nachfolgesuche wird eingeleitet.

Gesetz und Verordnung Entlastung Staatshaushalt

Der RR schickt zwei Vorlagen zur Entlastung des Staatshaushalts in die Vernehmlassung. Sie dauert bis zum 27. Februar. Infos.: www.ar.ch/vernehmlassungen.

Nach zwei Jahren «One Health» positives Fazit

Der RR hat nach zwei Jahren die Umsetzung des «One Health»-Konzepts evaluiert. Die Einsetzung und Arbeit des Koordinationsgremiums haben sich bewährt. Infos.: www.ar.ch/onehealth.

Kurt Knöpfel Leiter des Amts für Immobilien und Kantonsbaumeister

Wahl von Kurt Knöpfel zum Leiter des Amts für Immobilien. Er übernahm seine Aufgabe am 1. Januar 2026 von seinem Vorgänger Jürg Schweizer, der Ende Dezember 2025 in den Ruhestand ging.

Verteilung der Mittel aus der Spirituosensteuer 2025

Insgesamt gehen 120'400 Franken an Institutionen und Organisationen, die sich aktiv in der Prävention und der Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs engagieren.

810'000 Franken für den Ausserrhoder Sport

Der RR hat 2025 in zwei Entscheidungen Sportfonds-Gelder verteilt. 106 Gesuche wurden bewilligt und 810'000 Franken in die kantonale Sportförderung investiert.

Ersatzwahl für den Nationalrat am 8. März 2026

Nationalrat David Zuberbühler hat seinen Rücktritt als Nationalrat per 19. Dezember 2025 erklärt. Termin Ersatzwahl ist der 8. März 2026 für den Rest der Amtsdauer 2023–2027.

Erfolgreiche Prüfung für Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker

Wer in AR als HeilpraktikerIn tätig sein möchte, kann neben der eidg. Qualifikation die Prüfung zur kantonal approbierten Heilpraktikerin bzw. zum kantonal approbierten Heilpraktiker absolvieren. Im Prüfungsjahr 2025 haben fünf Personen erfolgreich bestanden.

193'300 Franken aus Lotteriefond

Der RR hat 193'300 Franken aus dem Lotteriefond an gemeinnützige Institutionen vergeben, davon 40'000 Franken im Kanton. (iks)



Hohl
gebäudetechnik ag
sanitär • heizung • lüftung

Mühltobel 514 • 9427 Wolfhalden
Telefon 071 888 88 05 • e-mail: ph.hohl@bluewin.ch



katholische kirche buechberg

SEGNUNGEN IM FEBRUAR

Am 01. Februar segnen wir – auch mitgebrachte – Kerzen während der Eucharistiefeier und empfangen den Blasiussegen.

Am 08. Februar ist die Agathabrot-Segnung und am 15. Feb. sind Paare, Eheleute, und alle, die Beziehungen schätzen, zum Gottesdienst anlässlich des Hl. Valentins eingeladen.

FRAUENVEREIN THAL-LUTZENBERG

Infos: kath-fvthal.ch

03.02. 14.00 Spielnachmittag im KGH

04.02. 09.00 Frauenzmenge im Pfarreiheim

SENIORENNACHMITTAG

24.02. 14.30 Trachtenhörli Thal im KGH

JUGENDANLÄSSE

Info: Daniela Schmid, Tel. 079 284 20 19,
d.schmid@kath-buechberg.ch

18.02. 12.00 eat & play, Pfarreiheim Thal

20.02. 18.00 Jugendchäller, Buechen-Staad



www.kirche-wolfhalden.ch

Jede zwölfte Person weltweit leidet Hunger. Eine der wichtigsten Grundlagen für die Ernährungssicherheit ist die Vielfalt an lokal angepasstem Saatgut. Sie ermöglicht eine gesunde und nachhaltige Ernährung. In der Passions- und Fastenzeit (vom 18. Februar bis zu Ostern, 5. April) stehen zahlreiche Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde unter dem Jahresthema von HEKS/Fastenaktion: «Zukunft säen». Beachten Sie den Kalender der Hilfswerke, der diese Tage in Ihrem Briefkasten liegen wird. Unsere vielfältigen Aktivitäten sind im Begleitbrief aufgelistet. Seien Sie willkommen an diesen Anlässen, damit wir gemeinsam: «Zukunft säen»

Andreas Hess, Pfr.; Wolfhalden

Amtswochen

26. Januar - 1. Februar: Pfarrer Andreas Hess: Telefon 071 891 13 34;

2.2 Februar - 8. März: Pfarrer Hajes Wagner: Telefon 071 898 03 70

Kontakt Pfarrer Andreas Hess

Büro 071 891 13 34 | Natel 079 235 37 18 | pfarramt@ref-wolfhalden.ch

Auf Wunsch können Sie gern einen Termin für ein Gespräch oder einen Besuch vereinbaren.

Meditation nach via integralis mit Atemimpulsen

Jeweils donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Meditationsraum im Evangelischen Kirchengemeindehaus Heiden.

Ein Angebot der Evangelischen Kirchen Vorderland. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Eintritt frei.

Kirchentaxi

Auf Anfrage bieten wir gern einen Fahrdienst an. Bitte melden Sie sich bei Trudy Zeitz, Tel. 071 888 55 16.

Veranstaltungen im Februar 2026

Sonntag, 1. Februar Gottesdienst, 9.45 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

mit Heiden als Gastgemeinde. Liturgie: Pfarrer Klaus Steinmetz. Musikalische Begleitung: Birgitta Roggors. Danach sind Sie herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Montag, 9. Februar Bibel teilen, 9.30 – 10.30 Uhr, Jugendstube im Evangelischen Pfarrhaus Heiden

Wir lesen gemeinsam einen Bibeltext und diskutieren darüber. Ab 9.00 Uhr sind sie herzlich zu Kaffee und Gipfeli eingeladen mit Pfarrer Hajes Wagner.

Mittwoch, 11. Februar Sterben ist politisch, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Heiden

Letzter Abend des Erwachsenenbildungs-Zyklus «sterben.hilfe»: Sterben ist politisch: Wie wünschen wir uns diese letzte Reise? Ein visionärer Ausblick. Kurzreferate, Podium und Gespräche mit dem Publikum mit Thomas Rechsteiner, Nationalrat (AI) und Yves Noël Balmer, Regierungsrat (AR).

Freitag, 13. Februar 6. KonfirmandInnen-Treffen, 19.00 – 21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Heiden

zum Thema: «Ich und Gott, Gott mit mir».

Mit Sozialdiakonin Juanita van der Wingen und Pfarrerin Beata Laszli.

Samstag, 14. Februar ZÄMA FIIRE, 9.30 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

für Kinder ab 4 Jahren, wir singen, beten, hören Geschichten und basteln zusammen. Eltern dürfen ihre Kinder gern begleiten. Juanita van der Wingen führt durch die Feier.

Sonntag, 15. Februar «Unterwegs»-Gottesdienst, 10.30 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

Liturgie: Pfarrer Andreas Hess. Musikalische Begleitung: Martin Küssner. Sie haben die Möglichkeit denselben Gottesdienst um 9.15 Uhr in der Evangelischen Kirche Heiden zu besuchen.

Dienstag, 17. Februar Vernehmlassung Reglement «Personal», 19 Uhr, Kirchgemeindehaus Wolfhalden

Herzliche Einladung an alle Kirchgemeindemitglieder zum Mitdenken. Den Entwurf des Reglements finden Sie auf unserer Homepage.

Sonntag, 22. Februar Guggen-Gottesdienst, 9.45 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

Liturgie: Pfarrer Andreas Hess. Musikalische Begleitung: Wolfs-Hüüler.

Samstag, 28. Februar Gemeinsames Singen, 17.00 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

aus dem neuen Liederbuch «Rise-up plus», aus dem wir in Zukunft gerne auch bei Gottesdiensten singen möchten. Neue Liedformen dürfen neben traditionellen Liedern stehen! Lassen Sie sich inspirieren! Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 1. März Ökumenischer Familiengottesdienst, 10.30 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

mit den Schüler*innen der 4. - 6. Religionsklasse aus Wolfhalden. Musikalische Begleitung: Birgitta Roggors. Anschliessend sind sie herzlich zum Suppenzmittag im Kronensaal eingeladen.

Samstag, 14. März #KIRCHEN4FALT - Gemeindeausflug nach Lenzburg ins Stapferhaus

mit Besuch der Ausstellung «HAUPSACHE GESUND». Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage. Anmeldung bis am 2. März an sekretariat@ref-heiden.ch | 071 898 03 73

Seniorenachmittag

Kinder musizieren im Kronensaal

Am Donnerstag, 12. Februar, singen und spielen Kinder einer 5./6. Klasse aus Walzenhausen auf der Bühne im Kronensaal. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr.

Anschliessend an die Unterhaltung gibt es Kaffee, Sandwiches und leckere Kuchen. Danach ist

Gelegenheit mit den Kindern Gesellschaftsspiele wie Eile mit Weile, Dog, Memory und anderes zu spielen und das Zusammensein zu geniessen.

Wer gerne abgeholt werden möchte, meldet sich bei Karin Stäheli-Schmid, Telefon 078 612 31 09.

Redaktionsschluss
Montag, 16. Februar 2026,
um 16.00 Uhr
wolfsblick@wolfhalden.ar.ch

Veranstaltungen Februar 2026

Beachten Sie bitte auch die Anlässe auf der Gemeindehomepage unter «Veranstaltungen».

Mo	2.	14.00-16.00	Offene Ratsstube Austausch mit dem Gemeindepräsidenten		Gemeindehaus
Mi	4.	17.00	Appenzellischer Anwaltsverband	Unentgeltliche Rechtsberatung	Heiden, Gemeindehaus
Fr	6.	19.30	Hotel Linde	Comedy Abend mit CENK	Heiden, Hotel Linde
Do	12.	14.30	OK Seniorenachmittag	Kinder musizieren	Kronensaal
Fr	13.	19.00	Ensembles Kantons- schule Trogen	Kammerkonzert	Kirche
Fr	13.	19.00-23.00	Gemeinde	Offener Jugendraum	Oberstufenschulhaus
Sa	14.	10.00-16.00	Elternrat	Fun4Kids – offene Turnhalle	Oberstufen-Turnhalle
Mo	16.	19.00	Lesegesellschaft Hasli-Dorf	Monatsversammlung	Restaurant Baumgarten
Do	19.	18.00	Bärenwerkstatt	Stuhlyoga	Mühltoibel 955
Fr	20.	19.00-22.30	OK Kinderfasnacht	Fasnachts-Disco	Kronensaal
Fr	20.	20.00	Lesegesellschaft Tanne	Monatsversammlung, Lotto	Restaurant Bädli
Sa	21.	13.30-17.00	OK Kinderfasnacht	Kinder-Fasnacht	Kronensaal
Do	26.	11.45	Gemeinde	Z'Mittag für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Krone
Fr	27.	19.00-23.00	Gemeinde	Offener Jugendraum	Oberstufenschulhaus
Indoor-Spielgruppe Wolfstätzli: jeden Dienstag und Mittwoch von 8.45 - 11.15 Uhr Kontakt: Andrea Bischofberger, 052 375 21 61 oder 079 930 68 56					
Waldspielgruppe Wölfli: jeden Dienstag und Donnerstag von 8.45 - 11.15 Uhr und evtl. Montag von 13.30 - 16.00 Uhr (Telefon 071 534 77 65)					
Schul- und Gemeindebibliothek: Dienstag 15.30 - 17.00 Uhr, Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr, Samstag 9.00 - 10.30 Uhr (ausgenommen Schulferien)					
Brockenstube: Winterpause					
Museum Wolfhalden: auf Anfrage Telefon 079 235 38 42					
Appenzeller Wanderwege AR: geführte Wanderungen unter www.appenzellerwanderwege.ch					